

SVB-Gremium

Studierendenhaus

Belfortstr. 24

79098 Freiburg

Hauspost

Antrag auf zentrale SVB-Mittel 2019

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Fachschaft Slavistik und das Slavische Seminar beantragen aus den zentralen SVB-Mitteln 2019 insgesamt 6810,00 €. Die Beantragung spaltet sich in zwei Teile auf:

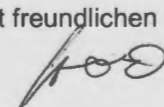
In erster Priorität sollen die Kosten für die Veranstaltung „Interdisziplinäres Projektseminar: Von der Datenerhebung zum Korpus“ von 5660,00 € beantragt werden. Die Beschreibung und die Kostenaufstellung für das Seminar sind beigefügt. Die Kosten dieser Maßnahme können nicht aus den laufenden Mitteln des Slavischen Seminars übernommen werden, da dort nur Mittel für die Grundlehre enthalten sind. Dieser Teil des Antrags soll als Innovation gewertet werden.

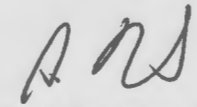
In zweiter Priorität beantragen wir 1150,00 € für Fachdidaktikbücher für die Studierenden unseres polyvalenten 2-Hauptfach-Bachelor-Studiengangs Russisch mit Lehramtsoption (siehe beigefügte Bücherliste). Die Bücher sind insbesondere für die Praxisphase des Studiums während des anschließenden und neu eingerichteten Masters of Education für die Studierenden dieses Studiengangs wichtig. Das breitgefächerte Spektrum von Unterrichtsmaterialien zu den Lehrwerken und insbesondere die Mehrfachexemplare für die Studierenden können hierbei aber leider nicht aus dem begrenzten Literaturbudget des Slavischen Seminars bezahlt werden. Die dezentralen SVB-Mittel sollen sämtlich für Lehraufträge beantragt werden. Dieser Teil des Antrags soll als Investition gewertet werden.

Die Fachschaft Slavistik war bei der Antragstellung maßgeblich beteiligt und befürwortet den Antrag ausdrücklich.

Vielen Dank im Voraus für die Bearbeitung unseres Antrags.

Mit freundlichen Grüßen


Andreas Groo
Fachschaft Slavistik


Prof. Dr. Achim Rabus
Direktor des Slavischen Seminars

Albert-Ludwigs-Universität
Freiburg

Slavisches Seminar

Anne Birg
Sekretariat

Werthmannstr. 14
79085 Freiburg

Tel. 0761/203-3139
Fax 0761/203-8328

anne.birg@slavistik.uni-freiburg.de
www.slavistik.uni-freiburg.de

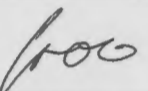

Freiburg, 14.06.18

Formularvordruck SVB 2019 - Projektwettbewerb (Zentrale Mittel)
Zeitraum 01.01.2019 bis 31.12.2019

Projektname: Interdisziplinäres Projektseminar und Fachdidaktikbücher

Datum: 14.06.2018

Kategorie	Stufe (1,2,3) lt. VwV	Maßnahme	Anzahl Monate	VZÄ-Anteil	Wertigkeit	Summe Personal (€)	Kategorie Hiwi	Hiwi-Std. pro Monat	Summe Hiwi	Mittel
1	2	4	5	7	8	9	10	11	12	13
Sachmittel	1	Interdisziplinäres Projektseminar: Von der Datenerhebung zum Korpus								5660
Sachmittel	2	Fachdidaktikbücher								1150
Antragssumme:										6.810,00 €

Antragsteller: Fachschaft Slavistik	Bewirtschaftende Einrichtung: <u>Slavisches Seminar</u>	Kostenstelle: <u>1.050.900.001.00</u>
Kontaktperson: Andreas Groo	Mailadresse Kontaktperson: <u>AndiGroo@live.de</u>	Budgetverantwortliche*r: _____
		Kontakt Budgetverantwortliche*r: E-Mail: <u>achim.rabus@slavistik.</u> Telefon: <u>uni-freiburg.de; 203 8315</u>
Unterschrift Kontaktperson:	Unterschrift Budgetverantwortliche*r:	

Bei Investitionskosten ist zusätzlich anzugeben, ob Folgekosten anfallen und wenn ja, aus welchen Mittel diese finanziert werden.
 Bei der beantragten Investitionsmaßnahme fallen Folgekosten an:

Nein
 Ja Die Folgekosten werden über _____ finanziert.

Hinweis: Unterschrift Budgetverantwortliche/r - Hierbei handelt es sich nicht um die Herstellung eines Einverständnisses, sondern um die Einwilligung, den Vorschlag zu bewirtschaften. Sollte es hier zu Problemen kommen, da z.B. aufgrund inhaltlicher Differenzen keine Unterschrift geleistet wird, bitten wir den/die Antragsteller/in mit dem zentralen Vergabegremium, sowie der Haushaltsabteilung 2.1, in Kontakt zu treten.
 (Mail: svb@stura.org / Abteilung 2.1: Andrea.Roettele@zv.uni-freiburg.de)

Arten von Hilfskräften (Hiwi)

a) wiss. Hilfskraft mit abgeschlossener wissenschaftlicher Hochschulausbildung oder mit einem Master Abschluss der akkreditiert ist
 b) wiss. Hilfskraft mit Fachhochschulabschluss, Bachelor-Abschluss oder Master-Abschluss der nicht akkreditiert ist
 c) studentische Hilfskraft ohne abgeschlossene Hochschulausbildung im Sinn der Buchstaben a) und b)

Innovation

Abstract: Im interdisziplinären Projektseminar wird für Studierende slavistischer Studiengänge und darüber hinaus anhand konkreter, selbst zu erhebender Daten eine Hands-on-Einführung in die digitale Linguistik (von der Feldforschung über die Transkription und linguistische Annotation bis zur Erstellung eines Korpus und der Korpusrecherche) gegeben.

In der modernen slavistischen Linguistik spielt die Analyse gesprochener Daten im Rahmen von Sprachkorpora eine große Rolle. Häufig mangelt es jedoch an belastbarem Datenmaterial, beispielsweise zur Untersuchung des Russischen in Deutschland oder slavischer Minderheitensprachen im slavischen und nichtslavischen Ausland wie beispielsweise Ober- und Niedersorbisch oder Russinisch. Dieses lässt sich aber im digitalen Zeitalter selbst erstellen, was jedoch nicht trivial ist und zahlreiche interdisziplinäre Kompetenzen erfordert. Man benötigt also jenseits der linguistischen Kompetenz spezifische computertechnische Kenntnisse. Die Ziele des Projektseminars sind, die Studierenden im Hinblick auf eigene empirisch-linguistische Studien, beispielsweise im Rahmen von Abschlussarbeiten, zu ermächtigen, entsprechende Kompetenzen zu vermitteln und sie für die Verknüpfung linguistischer und technischer Fragestellungen zu sensibilisieren.

Das Projektseminar möchte eine interdisziplinäre Hands-on-Einführung in die empirische digitale slavistische Linguistik von der Datenerhebung über die Aufbereitung und Transkription bis hin zur Korpuserstellung geben und damit als ein nachhaltiges Best-Practice-Beispiel für die produktive Nutzung digitaler Instrumente in Forschung und Lehre fungieren.

Die einzelnen Schritte, für die neben dem Seminarleiter teilweise externe Computerexpertise benötigt wird, sind:

- Datenerhebung durch Feldforschung und Aufnahmen
- Übernahme der Daten, Einlesen in Transkriptionsprogramm (bspw. ELAN), Segmentation, Transkription
- Ansatzweise: Automatische linguistische Annotation (part-of-speech tagging, bspw. MarMoT)
- Aufsetzen der Korpussoftware (Frontend und Backend, bspw. CWB und SpoCo) auf einem Server
- Überführung der Daten in das Korpus
- Exemplarische korpuslinguistische Recherche

Für die Weboberfläche der Korpora wird auf responsives Design und Barrierefreiheit gemäß den WC3-Empfehlungen geachtet. Ein Hauptziel soll die Entwicklung funktionsmächtiger, aber benutzerfreundlicher Korpora sein, weil dadurch auch wenig computeraffine LinguistInnen die Vorteile digitaler Linguistik nutzen können. Dies stellt eine Innovation im Vergleich zur traditionellen slavistischen Korpuslinguistik dar.

Die genannten Arbeitsschritte werden auf die SeminarteilnehmerInnen verteilt, so dass jede/r TeilnehmerIn – gegebenenfalls in Partner- oder Gruppenarbeit – für einen spezifischen Arbeitsschritt besonders verantwortlich ist, ohne den Gesamt-Workflow aus den Augen zu verlieren. Prüfungsleistungen werden für die jeweiligen unterschiedlichen Schritte vergeben, d.h. die Analyse,

Durchführung, Dokumentation und Reflexion eines konkreten linguistisch-informationstechnischen Arbeitsschritts wird entsprechend bewertet. Hier liegt also eine neue, im Gegensatz zur traditionellen Prüfungsleistung Hausarbeit innovative Prüfungsgestaltung vor.

Das Projektseminar ist sowohl für den Bachelor-Studiengang Slavistik als auch für den Master-Studiengang Slavische Philologie geöffnet und auf 15 Teilnehmende beschränkt. Interessierte Studierende benachbarter Studiengänge können das Angebot auf Anfrage und bei vorhandenen Kapazitäten ebenfalls nutzen.

Das im Rahmen des Projektseminars erarbeitete Verfahren wird in Form eines online zugänglichen Tutorials dokumentiert. Es baut auf etablierten technischen Standards auf und ist somit nachhaltig, weiterhin kann es sich zum Best-Practice-Beispiel auch für andere Philologien entwickeln und damit über den konkreten slavistischen Nutzerkreis ausstrahlen. Schließlich erfolgt ein digitales Empowerment der studentischen LinguistInnen, was sich auch positiv auf spätere Berufsperspektiven auswirken kann.

Kostenaufstellung

Posten	Kosten	Erläuterung
Feldforschungsreise	3.200 €	Die Gruppe reist zusammen mit dem Projektleiter in ein noch zu bestimmendes Feldforschungsgebiet. Angedacht ist entweder eine multilinguale Großstadt (Berlin) oder ein slavisches Minderheitengebiet (sorbisches Gebiet, Schlesien, Russinen). Dies wird in enger Absprache mit den Teilnehmenden festgelegt. Die hier beantragten Kosten sind eine Pauschale von 200 € pro TeilnehmerIn. Die weiteren Kosten sind aus Fakultäts- oder sonstigen Mitteln zu bestreiten, die noch gesondert beantragt werden.
Aufnahmegeräte	260 €	Es werden die am Lehrstuhl verfügbaren Aufnahmegeräte eingesetzt, weiterhin welche aus dem Medienzentrum der UB entliehen. Für weitere Feldforschungsgruppen werden aber zwei zusätzliche Aufnahmegeräte zu je ca. 130 € benötigt.
Reise- und Aufenthaltskosten Referent EDV	1.000 €	Ein Experte im Bereich der Computerprogrammierung und slavistischen Linguistik (angedacht: Dr. Michał Woźniak, Krakau) übernimmt als Referent und Instruktor einige der geblockten Sitzungen. Seine Reise- und Aufenthaltskosten werden hier beantragt.
Programmierarbeiten (Werkvertrag)	1.000 €	Spezielle Daten benötigen programmiertechnische Anpassungen (bspw. für die Suche nach erweiterten Metadaten oder den Dateixport aus dem Korpus), die auf Werkvertragsbasis erfolgen sollen.
Server-Kosten	200 €	Auch das RZ verlangt für Speicherplatz und Server mittlerweile Gebühren.
Summe	5.660 €	

14.06.2018

Fachdidaktik-Bücher für den SVB-Antrag 2019

Buchtitel	ISBN	Preis	Lieferant	Anzahl	Summe €
Konetschno! 1 Schülerbuch	978-3-12-527494-5	15,95	Klett Verlag	5	79,75
Konetschno! 1 – Lehrerbuch	978-3-12-527512-6	16,5	Klett Verlag	5	82,5
Konetschno! 1 – Arbeitsheft	978-3-12-527528-7	13,25	Klett Verlag	1	13,25
Konetschno! 1 – Grammatisches Beiheft	978-3-12-527501-0	5,95	Klett Verlag	1	5,95
Konetschno! 2 – Schülerbuch	978-3-12-527495-2	15,95	Klett Verlag	5	79,75
Konetschno! 2 – Lehrerbuch	978-3-12-527513-3	16,5	Klett Verlag	5	82,5
Konetschno! 2 – Arbeitsheft	978-3-12-527507-2	13,25	Klett Verlag	1	13,25
Konetschno! 2 – Grammatisches Beiheft	978-3-12-527502-7	5,95	Klett Verlag	1	5,95
Konetschno! 3 – Schülerbuch	978-3-12-527496-9	15,95	Klett Verlag	5	79,75
Konetschno! 3 – Lehrerbuch	978-3-12-527514-0	16,5	Klett Verlag	5	82,5
Konetschno! 3 – Arbeitsheft	978-3-12-527508-9	13,25	Klett Verlag	1	13,25
Konetschno! 3 – Grammatisches Beiheft	978-3-12-527582-9	4,95	Klett Verlag	1	4,95
Konetschno! 4 – Schülerbuch	978-3-12-527498-3	15,95	Klett Verlag	5	79,75
Konetschno! 4 – Lehrerbuch	978-3-12-527515-7	16,5	Klett Verlag	5	82,5
Konetschno! 4 – Arbeitsheft	978-3-12-527509-6	13,25	Klett Verlag	1	13,25
Konetschno! 4 – Grammatisches Beiheft	978-3-12-527504-1	5,95	Klett Verlag	1	5,95
Konetschno! 5 – Schülerbuch	978-3-12-527499-0	25,75	Klett Verlag	5	128,75
Konetschno! 5 – Lehrerbuch	978-3-12-527516-4	24,75	Klett Verlag	5	123,75
Konetschno! 5 – Arbeitsheft	978-3-12-527511-9	16,5	Klett Verlag	1	16,5
Konetschno! 5 – Grammatisches Beiheft	978-3-12-527505-8	5,95	Klett Verlag	1	5,95
Dialogtraining Russisch	978-3-12-527578-2	15,95	Klett Verlag	1	15,95
99 Grammatische Übungen A1/A2	978-3-12-527540-9	11,25	Klett Verlag	1	11,25
99 Grammatische Übungen A2/B1	978-3-12-527541-6	11,25	Klett Verlag	1	11,25
Arbeitsheft Dialog 1	978-3-06-520760-7	11,25	Cornelsen	1	11,25
Arbeitsheft Dialog 2	978-3-06-121699-3	11,25	Cornelsen	1	11,25
Arbeitsheft Dialog 3	978-3-06-121700-6	11,25	Cornelsen	1	11,25
Arbeitsheft Dialog 3 Lehrerfassung	978-3-06-121720-4	11,25	Cornelsen	1	11,25
Dialog 3 Grammatikheft 3-4	978-3-06-121705-1	7,5	Cornelsen	1	7,5
Dialog 3 Handreichungen	978-3-06-121154-7	20	Cornelsen	1	20
C.Shaper: Werkzeugkoffer Pädagogisches Handeln	978-3-525-70186-7	29	Vandenhoeck & Ruprecht	1	29
geschätzte Versandkosten					10
Summe					1149,7